

22.07.2015 – 08:30 Uhr

## Schweizer Hilfe für ukrainische Front-Kinder

Lausanne (ots) -

- Terre des hommes setzt sich für Kinder in der Konfliktregion Luhansk ein
- 7000 Kinder werden geschützt und psycho-sozial betreut
- 225 lokale Fachkräfte werden geschult

Ein Team des Schweizer Kinderhilfswerks Terre des hommes (Tdh) hat sich in die umkämpfte Region Luhansk in der Ostukraine begeben, um dort dringend benötigte Hilfe zu leisten. 7000 vertriebene Kinder sowie ihre Familien erhalten neben einer Grundversorgung auch psycho-soziale Unterstützung. Das Tdh-Team ist in schwer zugänglichen Städten und Dörfern aktiv, wo die Bedürfnisse besonders gross sind.

Die seit März 2014 anhaltenden Auseinandersetzungen zwischen der ukrainischen Armee und pro-russischen Separatisten fordern nach wie vor zivile Opfer, darunter viele Kinder. Wer fliehen kann, findet sich in einem feindlichen, von Kriegspropaganda angeheizten Umfeld wieder. Für Kinder, die bereits Traumatisches an der Kriegsfront erlebt haben, kann diese zusätzliche Herausforderung zu Stress und Angstzuständen führen.

"Schon vor dem Konflikt lebten viele dieser Kinder unter prekären Bedingungen. Die Landbevölkerung der Ostukraine ist die ärmste des Landes. Die Familien, die vor der Gewalt fliehen mussten, haben das bisschen, was ihnen gehörte, zurückgelassen", berichtet Iveta Bartunkova, die das Tdh-Team in der Ost-Ukraine leitet. "Terre des hommes hilft ihnen, trotz der Spannungen Fuss zu fassen und bietet ihren Kindern einen sicheren Platz, an dem sie professionelle Zuwendung bekommen - und einfach wieder Kinder sein dürfen."

Um die Flüchtlingskinder zu betreuen, hat Terre des hommes 45 'Spielotheken' eröffnet. Auch ihre Eltern können sich hier beraten lassen, um schwierige Verwaltungsfragen und die Integration am neuen Ort besser zu bewältigen. Die von Terre des hommes betreuten Räume sind für alle Betroffenen zugänglich (Vertriebene und Mitglieder der Aufnahme-gemeinschaften), so dass diese miteinander diskutieren und Spannungen abbauen können. Um auf die psycho-sozialen Bedürfnisse der Kinder eingehen zu können, hat das Schweizer Hilfswerk 225 lokale Fachkräfte fortgebildet.

Die Stiftung Terre des hommes (Tdh) ist die grösste private Kinderhilfsorganisation der Schweiz. Tdh ist in über 30 Ländern mit Entwicklungsprojekten vertreten und leistet Nothilfe, wo sie benötigt wird. Jedes Jahr verbessert Tdh das Leben von zirka zwei Millionen Kindern und ihren Angehörigen.

Interview-Partner:

Steve Ringel, Humanitäre Nothilfe bei Terre des hommes.

Kontakt:

Marc Kempe, Medienbeauftragter: marc.kempe@tdh.ch, + 41 78 820 79 25

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001314/100775753> abgerufen werden.